
Kalk - Bindemittel für Mörtel und Putz

Seminarinhalte

Planung und Ausführung von Maßnahmen zur Sanierung von historischem Mauerwerk, zur Restaurierung von historischen Putzoberflächen und zur Instandsetzung von historischen Fachwerkgefachen stellen an Planer und Ausführende hohe Anforderungen bei der Auswahl geeigneter Mauer- und Putzmörtel.

Im Seminar werden Schadensbilder aufgezeigt und deren Ursachen beschrieben. Es werden die objektspezifischen, bauphysikalischen Anforderungen, vor allem das feuchtphysikalische Verhalten, analysiert.

Die traditionellen Herstellungsverfahren von historischen Mörteln werden vorgestellt. Die historische Gewinnung von Baukalken wird erläutert. Die zeitgemäßen Kalkarten, ihre Eigenschaften, die Kennzeichnung der Kalke nach Norm und die Möglichkeiten und Grenzen ihrer Anwendung werden aufgezeigt.

Die im Kalk wirkenden Erhärtungsmechanismen werden beschrieben. Die dabei maßgeblichen Verarbeitungskriterien werden behandelt. Die Materialeigenschaften diverser Kalkmörtel, abhängig von der Wahl des Bindemittels und der Zuschläge, sind die Auswahlkriterien für den erfolgreichen Einsatz am Objekt.

Mittwoch 22. Januar 2020

10.00 - 11.00 Uhr **Einführung in die Thematik Schäden an Kalkmörtel und Kalkputzen Sanierungsschäden, verursacht durch falsch eingesetzte Mörtel**
Bernhard Gaul

11.00 - 11.15 Uhr **P a u s e**

11.15 - 12.30 Uhr **Geschichte der Kalkmörtel Traditionelle Herstellung des Kalkes, Gewinnung der Zuschläge, Aktuelle Herstellungsverfahren, Klassifikation der Kalke nach Norm**
Bernhard Gaul

12.30 - 13.30 Uhr **M i t t a g e s s e n**

13.30 - 14.45 Uhr **Die Erhärtungsmechanismen des Kalkes und die physikalischen Eigenschaften des Mörtels**
Dr. Jürgen Legrum

14.45 - 15.00 Uhr **P a u s e**

15.00 - 16.15 Uhr **Historische Kalkmörtel und moderne Kalkmörtel Kriterien für die Verwendung**
Dr. Jürgen Legrum

16.15 - 16.30 Uhr **P a u s e**

16.30 - 17.30 Uhr **Konfektionierte Mörtel/Baustellenmischungen, Beispiele für die Anwendung, Verarbeitung und Nachbehandlung**
Dr. Jürgen Legrum, Bernhard Gaul

Abschlussdiskussion

Fortbildungspunkte/Unterrichtseinheiten

Für den Besuch von Fachseminaren werden Fortbildungspunkte bzw. Unterrichtseinheiten entsprechend den Kammerregelungen der AKH und IngKH bescheinigt. Bei anderen Kammern wird bei rechtzeitiger Anfrage ein Antrag auf Vergabe gestellt.

Referenten

Maurermeister Bernhard Gaul,
Sanierung und Denkmalpflege, Künzell
Dr. Jürgen Legrum, Bausachverständiger,
Büro und Labor, Gau-Odernheim

Seminargebühr

180,- Euro; inkl. Seminarunterlagen,
Mittagessen und Getränke

Seminarort, Anmeldung

Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
36041 Fulda
Telefon 0661/9418130
Fax 0661/94181315
info@propstei-johannesberg.de
www.propstei-johannesberg.de





Der ideale Ort zum Lernen

Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

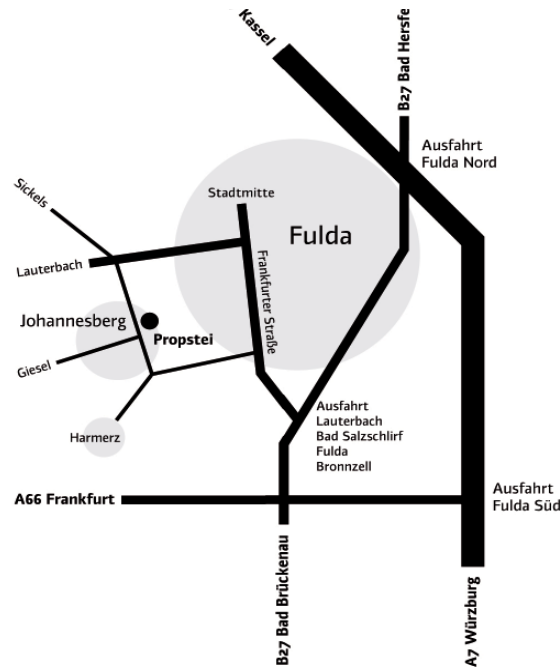
In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser „Café Galerie“ lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
Propsteischloss 2
36041 Fulda
 Telefon 0661/9418130
 Fax 0661/94181315
 info@propstei-johannesberg.de
 www.propstei-johannesberg.de

Anfahrt



Navigation

Ort: Fulda
 Straße: Propsteischloss 2

Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 3 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg/Istergiesel.

Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>



Propstei Johannesberg

Fortbildung in Denkmalpflege
 und Altbauerneuerung

Kalk - Bindemittel für Mörtel und Putz

Mittwoch, 22. Januar 2020



Fachseminar
 für Architekten/innen,
 Ingenieure/innen, Handwerker/innen
 und Interessierte